

Pressemitteilung

Brig, im Juli 2015



Neueröffnung Hotel de Londres Brig

Zuhause bei Freunden – seit 1884

Nach eineinhalb Jahren umfassender Gesamtrenovation und Ausbau eröffnet am 1. August 2015 im Stadtkern von Brig im Wallis das seit 1884 als Hotel de Londres bekannte Haus als Boutique Design Hotel wieder seine Tore.

Das erste Boutique Design Hotel im Tal verfügt über 16 Zimmer und 2 Suiten, einen Seminarraum – der Otto's Stuba - benannt nach dem Briger Maler Otto Pfänder - und einer gemütlichen Wohnstuba mit integrierter Showküche zur Mitbenutzung sowie einer Honesty Bar.

Bei der umfassenden Renovation wurde zum modernen und zum englischen Touch viel Wert auf die über 130 jährige Geschichte gelegt. Das Haus will für Ferienreisende, Wochenender, Kulinarik-Touristen und Heimwehwalliser ein Zuhause bei Freunden sein.

„Clubhaus“ Charakter – einzigartiges Betriebskonzept

Das Hotel wird wie ein Clubhaus geführt. Es stellt den Gästen die Infrastruktur mit Wohnstuba, Küche und Terrasse zur Verfügung. Ein reichlich gefüllter Spezialitäten-Kühlschrank, ein Weinkeller mit handverlesenen Tropfen, eine gut bestückte Getränke-Bar laden ein, sich rund um die Uhr (24 Stunden) selber zu bedienen. Bei vielen Gelegenheiten wird man als Gast zusätzlich kulinarisch verwöhnt. Zusammen mit auserlesenen Cateringpartnern und Gastköchen, unserem Sommelier und lokalen Produzenten lädt das Hotel de Londres regelmässig zu kulinarischen Entdeckungen ein.

Dieses innovative Betriebskonzept gewährt dem Gast den grösstmöglichen Freiraum für seinen Aufenthalt und seine individuellen lukullischen Momente.

„Sogar Winston Churchill hat hier in Brig genächtigt und hat bestimmt mit seiner Lieblingszigarre im Mund den einen oder anderen Spaziergang durch Brig gemacht. Auch unsere Gäste sollen sich entspannen, mit Freunden treffen und das Leben geniessen. Zum Beispiel auf unserer riesigen Terrasse - ein einzigartiger Logenplatz im Zentrum von Brig mit Blick auf das lokale Geschehen.“ sagt Philipp Otto, Hotel Manager des Hotel de Londres.

Design und Innenarchitektur von renommierten Partnern

Atelier Zürich – das renommierte Innenarchitektur-Büro - steht für moderne und emotionale Innenarchitektur Made in Switzerland. Sie haben dem Hotel de Londres den gekonnten Mix von eklektischen Elementen zwischen „very British“ und „typisch Wallis“ auf den Leib geschneidert. Es herrscht ein frivoler Umgang mit Farbe, Mobiliar, Leuchten und Accessoires, der eine bodenständige, unkomplizierte Gemütlichkeit im Englischen Stil in die Räume zaubert. Farben und Formen aus dem Wallis sind raffiniert inszeniert, wie zum Beispiel die typisch geometrischen Muster aus lokalen Malereien und Handwerk an Fassade, Böden, Zimmertüren oder an den Kopfenden der Betten.

„Für uns war von Anfang an klar, dass im Design die britische Geschichte des Hotel de Londres genauso wie dessen typisch Walliser Wurzeln zum Ausdruck kommen mussten, wenn wir die lange Tradition der Gastfreundschaft glaubhaft erlebbar machen wollen. Dies war ein Herzensprojekt mit dem wir uns auch ganz persönlich identifizieren konnten. Unser Dank geht an all die Freunde des Hotel de Londres, die an dessen Entstehung mitgewirkt haben. Es hat riesig Freude gemacht!“ Claudia Silberschmidt Inhaberin Atelier Zürich.



Das Herzstück des Hotels, die Wohnstuba im ersten Obergeschoss, ist ein gut durchdachter, vielseitiger und einladender Ort. In dem warmen Farbton „Sunny-Mustard“ gehalten, gibt er die Bühne frei für die moderne Kücheninsel und Bar, welche in Farbigkeit und Formensprache an Grossmutter's Eisenkochherd erinnert. Sie ermöglicht eine multifunktionale Nutzung. Ein antikes massivhölzernes Rack, welches früher zum Transportieren von sauberer Hotelwäsche gedient hatte, thront über der Kücheninsel und bietet Platz für Kupferpfannen und Kochutensilien. Die Möblierung des gesamten Raums bietet verschiedene Sitzvarianten von einfach hölzern bis üppig gepolstert. Aus der Wohnstuba geht es direkt nach draussen auf die riesige Terrasse über dem zentralen Stadtplatz von Brig.

In der für private Feste oder Geschäftsanlässe eingerichteten „Otto's Stuba“ wird in grösseren Runden diskutiert, beraten, getafelt, präsentiert. Sie bietet als Seminar-, Bankett- oder Präsentationsraum einen wunderbaren Treffpunkt für Firmen- oder Privatanlässe.

Die in gedämpftem Brombeer-Mauve gehaltenen Hotelkorridore, mit den grafisch in Weiss akzentuierten Zimmertüren, erinnern entfernt an das Walliser-Wappen. Betritt man die Zimmer, erwartet einen ein in Blau getünchter Raum, welcher an die Walliser Natur und deren Gletscher, Bergseen und den wunderbar klaren Sommerhimmel erinnern.

Die Bäder haben wiederum einen starken Bezug zu England. Sie sind mit weissen „Subway-Fliesen“ gekleidet und mit typischen, echt englischen Sanitär-Apparaten ausgestattet.

In den beiden Suiten unter dem neuen Holzdach empfängt einen eine etwas neutralere Raumhülle. Die Möblierung ist entsprechend bunter um nicht zu sagen „tierischer“ - ein Schuss britischer Humor ist Ehrensache.

„Jede von uns hat einen grossartigen Freundeskreis und ist regelmässig zuhause eingeladen. Deshalb haben wir sofort verstanden, dass die Atmosphäre im Hotel de Londres Vertrautheit, Komfort und Authentizität ausstrahlen muss.“ Josephine Reveman, Projektleiterin

Wein, Kulinarik & Brauchtum

Das Hotel de Londres verschreibt sich ganz besonders einer Walliser Spezialität: dem Wein. Mit 5000 Hektar Anbaufläche ist das Wallis der wichtigste Weinbaukanton der Schweiz, mit grossen Namen und kleinen Schätzen. Das Hotel de Londres hat deshalb einen handverlesenen Weinkeller aus lokalen Trouvaillen und organisiert regelmässige Wein-Degustationen mit herausragenden Winzern aus dem Wallis. Genauso wichtig sind Wein-Spezialitäten aus aller Welt. Unser Konzept: das Beste aus den Ländern und Regionen.

Die Walliser Küche gilt es zu entdecken. Vom Hotel de Londres aus ist man in 20 Minuten im einzigen Safranangebaugebiet der Schweiz, im Bergdorf Mund. Daraus lässt sich nach einem Tag in der schönen Natur in unserer Küche ein herrliches Gericht zubereiten. Das herzhaftes Roggenbrot, die pflückfrischen Aprikosen und das sämige Walliser Raclette AOP sind weitere von vielen stimmungsvollen Hochgenüssen aus der Region.

„Design und Kulinarik des Hotels spielen mit charaktervollen Elementen aus England und dem Wallis und machen somit das Hotel de Londres zu einem ganz besonderen Ort. Wir sind ein Garant für unvergessliche Ferien, Familienfeste und inspirierende Tagungen.“ sagt Daniela Noti, Operations Manager.

Highlights vielseitiger Ausflugsmöglichkeiten ab Brig

In der Briger Altstadt steht der Stockalperpalast, eines der markantesten weltlichen Barockgebäude der Schweiz.



Thermalquelle Brigerbad – 5 Minuten mit dem Auto entfernt – ist eine einzigartige, ganzjährig geöffnete Thermal- und Wellnessoase (im Januar 2015 totalsaniert). Mit zwischen 21 und 50 Grad heissen Quellen liefern sie ein lithiumhaltiges Natrium-Calcium-Sulfatwasser, das speziell Arthrose- und Rheumabeschwerden lindert.

Golfen in Goms – im Wallis schlägt man auf höchstem Niveau ab. Acht wunderbare Golfclubs, eingebettet in eine einmalige Landschaft erwarten die Golfer und Golferinnen.

Wanderungen und Bergsportaktivitäten, zum Beispiel ab Belalp. In 30 Minuten auf über 2,000m, liegt die Belalp hoch über Brig, im UNESCO-Weltnatur-erbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch. Von hier aus schweift der erhabene Blick über den Aletschgletscher (23 km lang) und zu den zahlreichen Viertausendern der Walliser Alpen, inklusive Matterhorn. Die Belalp ist ein Skigebiet mit über 60 km Skipisten, Ausgangspunkt schöner Wanderungen und Bergsportaktivitäten.

Laufend aktuelle Themen-Angebote im „Hotel de Londres“

Verschiedene Themen-Angebote zu Wein, Kulinarik und Brauchtum runden das Angebot des Hotel de Londres ab. Diese sind jeweils auf der Homepage www.hotel-delondres.ch aufgeführt.

Das sind wir

Im Hotel de Londres sind Sie zuhause bei Freunden im Herzen des Wallis.

Direkt im Zentrum von Brig gelegen vereinen die stimmungsvoll eingerichteten Räumlichkeiten und die gelebte Gastfreundschaft bedeutsame Walliser Tradition mit englischen Stilelementen der Belle-Epoque und inszenieren sie in einen zeitgemässen, kosmopolitischen Rahmen. Das Resultat ist ein unverwechselbares Lebensgefühl, das von Leichtigkeit und Aufgeschlossenheit geprägt ist und Raum für Lebensfreude schafft. In Verbindung mit der beeindruckenden Natur, dem gelebten Brauchtum und der geheimnisvollen Anziehungskraft des Wallis macht dies das Hotel de Londres zu einem einzigartigen Ort, welcher damals wie heute sowohl Reisende und Abenteurer, als auch Heimwehwalliser immer wieder zurückkehren lässt.

Fakten & Zahlen Hotel de Londres

- Design-Boutique-Hotel
- 18 Designerzimmer und –suiten
- Gemütliche Wohnstuba mit Küche und Honesty Bar
- Otto's Stuba für erfolgreiche Familien und Geschäfts-Events
- Riesige Terrasse mit Sicht auf den Briger Marktplatz

- Zentrale Lage
- Gratis Wifi im ganzen Haus
- Mitglied der White Line Hotels, eine coole Organisation mit weltweit über 50 kuratierten Hotels



WEITERE INFORMATIONEN

Der Hotelname und London

Der Name des Hotel de Londres erinnert an die Zeit, als die Bergwelt durch die Engländer Ende des 19. Jahrhunderts erobert wurden. Teile des Gebäudes standen bereits 1527; seit 1884 wird es als Hotel geführt. Der Name ist aber auch eine Hommage an London, wo der Gründer des Hotels, Anton Arnold, viele Jahre in der Hotellerie tätig war.

Ortschaft Brig im Herzen des Wallis, verbunden mit „der Welt“

Brig war Ausgangsort für Handelsreisende und Eroberer der Walliser Alpen und die Briger Hotellerie war Gastgeber des Englischen Adels und Berühmtheiten aus Wirtschaft und Politik. Heute ist der Ort im deutschsprachigen Oberwallis sowohl durch ein gutes Strassennetz wie auch durch öffentliche Verkehrsmittel (der Bahnhof Brig ist 8 Fussminuten vom Hotel entfernt) hervorragend angebunden in Richtung Italien (Domodossola, 1 Stunde), nach Bern (1 Stunde), nach Zürich (2 Stunden), nach Zermatt (anderthalb Stunden), nach Martigny und Lausanne in 1 respektive 1,5 Stunden. Oder Ausgangspunkt herrlicher Wander- und Naturerlebnisse in die Walliser Wander- und Berggebiete. Das Wallis gehört mit dem Tessin zu den Sonnenstuben der Schweiz.

Kanton Wallis

Das Wallis – der Heimatkanton des Hotel de Londres – trat vor genau 200 Jahren der Eidgenossenschaft bei, willig seine landschaftlichen, kulturellen und touristischen Perlen zu pflegen und weiterzuentwickeln; die Walliser freilich reden davon, dass 1815 die Eidgenossenschaft dem Wallis beiträt. Tatsache ist, dass das Wallis der wichtigste Weinbaukanton der Schweiz ist und die Heimat einer einmaligen Bergkulisse mit 41 4,000 m hohen Bergen. Diesem Erbe ist das Hotel de Londres sehr verpflichtet.

Atelier Zürich

Claudia Silberschmidt ist Inhaberin des Zürcher Innenarchitekturbüros Atelier Zürich, welches sie 1999 gründete. Die Projektleitung des Hotel de Londres lag bei Josephine Reveman. Das heute rund 10-köpfige Team von Atelier Zürich entwickelt für die Hotellerie, Gastronomie, Handel oder Private harmonische, durchdachte Gesamtkonzepte, in dem jedes Detail intelligent und mit Liebe geplant wird.

Weinwelt Wallis

In den letzten Jahrzehnten wurde im Walliser Weinanbau viel Wert auf Qualitätssteigerung sowie Artenvielfalt gelegt. Über die Grenzen bekannt sind der Petite Arvine – seit 1602 eine exklusive Walliser Spezialität, der fröhlich und elegante Fendant, ein Apérowein par excellence, der Heida - auf bis zu 1100 Meter Höhe angebaut - bietet eine aussergewöhnliche Aromapalette, der charakterstarke Cornalin der schon anfangs des 19. Jahrhunderts erwähnt wurde ist spät reif und schwierig zu kultivieren, der Syrah seit 1926 im Wallis

angebaut mit einem Alterungspotential von bis zu 10 Jahren hat und noch einige mehr. Im Walliser Ort Visperterminen, eine dreiviertel Stunde vom Hotel de Londres entfernt, liegt der höchste Weinberg Europas. Und im Ort Salgesch findet alljährlich im September die berühmte Rebsortenwanderung statt.

Kulinarik

Safran, seit dem 14. Jahrhundert ununterbrochen in Mund angebaut, ist mit 1,5 bis 2 Kilo jährlicher Ernte eine Rarität, genauso wie das Roggenbrot oder das Walliser Raclette AOP. Der Käse ist im Wallis seit dem 4. Jahrhundert v. Chr. nachgewiesen. Das Käseschmelzen war im Wallis bereits im Jahr 1574 bekannt. Der Ausdruck Raclette kommt aus dem einheimischen französischen Dialekt (racler = schaben).



Zimmerpreise variieren nach Saison

Einzelzimmer ab CHF 145

Doppelzimmer ab CHF 180

Die Preise verstehen sich inklusive Walliser oder Englischem Frühstück.

Alle Räume können gemietet werden und für ganz exklusive Events kann man das Hotel auch als Gesamtobjekt mieten.

Hotelkontakt & Reservationen

Philipp Otto, Hotel Manager

Natel: +41 79 917 4234

Email: philipp@hotel-delondres.ch

Pressekontakt

Claudia Marson, PR & Kommunikation

Natel: +41 79 629 38 91

Email: info@claudiamarson.ch, www.claudiamarson.ch



Hotel de Londres

Typisch geometrische Muster aus lokalen Malereien und Handwerk an Fassade



Eklektische Harmonie aus Walliser Elementen und Britischen Details



Badezimmer mit original Englischen Armaturen

Photograph: Pascal Gertschen, Brig